

Berlin, 26.09.2013

PRESSEMITTEILUNG

Wesentliche Impulse für die buchgeschichtliche Forschung: Bernhard Fabian erhält die Karl-Preusker-Medaille 2013

Der Dachverband der Bibliotheksverbände, Bibliothek & Information Deutschland (BID) e.V., verleiht die Karl-Preusker-Medaille 2013 an den Anglisten und Buchwissenschaftler Professor Dr. Dr. h. c. Bernhard Fabian. Die Bundesvereinigung würdigt damit Fabians Lebensleistung auf dem Gebiet der historischen Buchwissenschaft. Die Auszeichnung wird am 31. Oktober in der Universitäts- und Landesbibliothek Münster übergeben.

Mit seiner 1983 erschienenen Publikation „Buch, Bibliothek und geisteswissenschaftliche Forschung“ gab Bernhard Fabian den Anstoß zur Gründung der „Arbeitsgemeinschaft Sammlung Deutscher Drucke“, die einen herausragenden Beitrag zur Wahrung des nationalen kulturellen Gedächtnisses leistet. Seit 1989 sammeln und erschließen die sechs Bibliotheken, die sich in dieser Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen haben, im kooperativen Verbund das gesamte deutschsprachige gedruckte Schrifttum aus der Zeit von 1450 bis heute.

Das von Fabian herausgegebene 47-bändige „Handbuch der historischen Buchbestände“ ist die erste umfassende Dokumentation der historischen deutschsprachigen - bzw. im deutschen Sprachraum erschienenen - Bestände in europäischen Bibliotheken. Dieses grundlegende Werk kommt der kulturhistorischen Forschung und der bibliothekarischen Arbeit bis heute unmittelbar zugute.

Durch seine Veröffentlichungen, die von einem souveränen Überblick über die internationale Fachdiskussion geprägt sind, hat Fabian nach Auffassung der Jury dem deutschen Bibliothekswesen wichtige Impulse verliehen.

Derzeit arbeitet Bernhard Fabian im Auftrag der Volkswagenstiftung an einer Studie über die Zukunft der kulturellen Überlieferung. Bis zu seiner Emeritierung im Jahr 1996 war er Professor für Anglistik an der Universität Münster.

Bernhard Fabian wird die Karl-Preusker-Medaille am 31. Oktober 2013 in der Universitäts- und Landesbibliothek Münster im Rahmen der Abschlussveranstaltung der bundesweiten Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“ des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) entgegennehmen. Dr. Michael Knoche, Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar, wird die Laudatio halten.

Die Medaille erinnert an **Karl Benjamin Preusker** (1786-1871), der am 24. Oktober 1828 im sächsischen Großenhain eine Schulbibliothek gründete, aus der wenig später die erste Öffentliche Bibliothek in



BIBLIOTHEK & INFORMATION DEUTSCHLAND

Bundesvereinigung Deutscher
Bibliotheksverbände e. V.
www.BIDdeutschland.de

Präsident:

Dr. Heinz-Jürgen Lorenzen
c/o Büchereizentrale S-H
Waitzstr. 5
24937 Flensburg
Tel.: +49 (0)461 8606151
Fax: +49 (0)461 8606111
E-Mail: lorenz@bz-sh.de

Geschäftsführerin:

Dr. Monika Braß
Fritschestraße 27-28
10585 Berlin
Tel.: +49 (0)30 644 98 99 20
Fax: +49 (0)30 644 98 99 27
E-Mail: bid@bideutschland.de

Bankverbindung:

Commerzbank
Konto: 40 508 536 00
BLZ: 120 800 00

BID-Mitglieder:

Bertelsmann Stiftung
BIB Berufsverband Information
Bibliothek e. V.
DBV Deutscher
Bibliotheksverband e. V.
ekz.bibliotheksservice GmbH
Goethe-Institut
VDB Verein Deutscher
Bibliothekare e. V.

Ständige Kommission der BID:

BII Bibliothek & Information
International
www.bi-international.de

Deutschland hervorging. Die Karl-Preusker-Medaille wird seit 1996 an Personen und Institutionen verliehen, die den Kultur- und Bildungsauftrag des Bibliothekswesens fördern und unterstützen.

Zu den Persönlichkeiten, die bisher mit der Medaille ausgezeichnet wurden, gehören unter anderem Bundespräsident a. D. Horst Köhler, der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar sowie die Schriftsteller Erich Loest und Peter Härtling. Weitere Informationen zur Karl-Preusker-Medaille finden Sie im Internet unter www.bid.bideutschland.de/karl-preusker-medaille/.

Die bundesweite **Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“** wird bereits zum sechsten Mal vom Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) koordiniert. Vom 24. bis 31. Oktober 2013 präsentieren sich Bibliotheken in ganz Deutschland als Partner für Medien- und Informationskompetenz sowie für Bildung und Weiterbildung. Sie veranstalten Lesungen, Ausstellungen, Workshops, Events, Bibliotheksnächte und viele weitere Aktionen, die im gemeinsamen Terminkalender zu finden sind: www.treffpunkt-bibliothek.de.

Bibliothek & Information Deutschland (BID) e.V.

ist der Dachverband der Institutionen- und Personalverbände des Bibliothekswesens und zentraler Einrichtungen der Kulturförderung in Deutschland. BID vertritt deren Gesamtinteressen auf nationaler und europäischer Ebene sowie in internationalen Gremien. www.bideutschland.de.

Kontakt: Dr. Monika Brass, BID-Geschäftsführerin, bid@bideutschland.de

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.000 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit mehr als 60 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehören auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.

Kontakt: Maiken Hagemeister, Projektkoordinatorin dbv, Tel.: 0 30/644 98 99 25
E-Mail: hagemeister@bibliotheksverband.de , <http://www.bibliotheksverband.de>